

**Schulinternes Fachcurriculum Landeskunde Schwedisch der
Thomas-Mann-Schule Klasse 9**

I. Rechtliche Rahmenbedingungen

Die Formulierung von Zielen und Kompetenzen orientiert sich am *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen* (GeR), sowie an dem in Mecklenburg-Vorpommern gültigen Rahmenplan Schwedisch von 2025.

II. Kompetenzen/Fertigkeiten:

Die funktionalen kommunikativen Kompetenzen des modernen Fremdsprachenunterrichts, Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben und Mediation werden von Beginn an geschult. Der Schwerpunkt liegt insgesamt auf der Sprechfähigkeit.

III. Arbeitsformen

Da der Stellenwert der kommunikativen Kompetenzen besonders betont wird (siehe auch Fachanforderungen), werden von Beginn an Arbeitsformengeschult, die dem Rechnung tragen. Inhalte sollen regelmäßig in Partner-oder Gruppenkonstellationen bearbeitet werden. Die Arbeitsform *think, pair, share* wird angewendet.

IV. Material

Das Lehrwerk, an dem sich Themen und Progression der Grammatik orientieren, ist das Lehrwerk „Hejsan! Schwedisch für Anfänger. A1-A2“. Als Begleitmaterialien stehen das Übungsbuch mit Audios sowie für beide Publikationen ein Lösungsheft zur Verfügung. Zudem sollen authentische Materialien wie Zeitungsartikel, Filme und digitale Ressourcen genutzt werden.

V. Zielformulierung

Am Ende der 10. Klasse sollten Schüler und Schülerinnen imstande sein, sich auf dem Niveau A 1 (s. GeR) über persönliche Dinge wie ihre Familie, ihre Hobbies, Schweden sowie Essen und Mahlzeiten zu unterhalten.

Themen (gemäß FA)	Unterrichtsinhalte (sprachliche Mittel)	Mögliche Methoden/Fertigkeiten	Möglichkeiten zur Differenzierung; Vorschläge zur Leistungsüberprüfung
<p><i>Nu är vi i Sverige</i> (kurzer Einblick in die Gemeinsamkeiten der schwedischen und deutschen Sprache)</p> <p><i>Sveriges geografi och kulturella särdrag</i> (Schwedens Geographie, Kultur und Sehenswürdigkeiten im Rahmen eines task-based-learning)</p>	<p>Einführung in die Topographie Schwedens</p> <p>Schwedische Geographie, Kultur und Sehenswürdigkeiten kennen lernen</p>	<p>Bedeutung der deutschen Sprache ähnlicher Vokabeln selbständig erschließen</p> <p>(fächerübergreifend: Umgang mit Karten und Atlanten), schwedische topografische Begriffe und deren Aussprache erlernen</p> <p>Präsentationen über Schweden und Internetrecherche und Erstellung von z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Plakaten - Gedichten (z.B. Elfchen, Haiku, Akrostichon) - Liedern - Quizformaten <p>in Partner- oder Gruppenarbeit</p>	<p>niedrigschwellige Vokabelabfrage mit Hilfe von Vokabelspielen</p> <p>z.B. Präsentationen aus Partner- und Gruppenarbeit</p>
<p><i>Jag presenterar mig</i> (sich vorstellen)</p> <p><i>Det här är vi</i> (meine Familie)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sich begrüßen, verabschieden und vorstellen - Anderen erste einfache Fragen zur Person stellen (nach Namen und Herkunft fragen und dazu Auskunft geben) - sich bedanken - grundlegende Ausspracheregeln <p>Grundzahlen bis 12, Personalpronomen, Verben im Präsens, unbestimmter und bestimmter Artikel und Nomen im Singular, Demonstrativpronomen, Fragewörter <i>vad</i>,</p>	<p>Einführung in den Aufbau des Lehrwerks als Voraussetzung für selbstständiges Arbeiten</p> <p>Wiederholung der Techniken des Vokabellernens</p> <p>z.B. Rollenspiele, Interviews, Steckbriefe, Stammbäume, Klassenumfragen, Bildbeschreibungen, Chatnachrichten</p>	<p>Vokabelüberprüfungen optional Präsentation von Partnerinterviews</p> <p>z.B. am Ende von Lektion 1 schriftliche Leistungsüberprüfung; alternative Prüfungsformen möglich</p>

	<i>varifrån</i> und <i>var</i> , und Präpositionen <i>i</i> , <i>på</i> , <i>vid</i> , <i>till</i> und <i>från</i>		
<i>Lär dig svenska!</i> (im Schwedischunterricht und Schwedisch lernen)	<ul style="list-style-type: none"> - Redemittel des Unterrichts anwenden - Gründe für das Schwedischlernen erfragen und dazu Auskunft erteilen - nach dem Wohlbefinden fragen und antworten - buchstabieren - nach der Adresse fragen und den Namen buchstabieren - Wiederholung und Vertiefung der Ausspracheregeln (g, k, sk) <p>Grundzahlen bis 1000, Imperative der Verben, weitere Fragewörter <i>varför</i> und <i>hur</i>, Präpositionen <i>i</i>, <i>på</i>, <i>för</i>, <i>med</i>, Hilfsverb <i>ska</i>, Ja- und Nein-Fragen, Indefinitpronomen <i>man</i></p>	z.B. Rollenspiele, Buchstabierwettbewerbe, Ausfüllen von Formularen Reklametexte unter Verwendung typischer Wendungen und des Imperativs	B. am Ende von Lektion 2 schriftliche Leistungsüberprüfung; alternative Prüfungsformen möglich
<i>Jul (Sveriges kulturella särdrag på högtider)</i>	<p>– schwedische Weihnachtstraditionen kennenlernen und erleben</p> <p>Interkulturelle Kompetenz: <i>Lucia</i>, <i>julbord</i>, <i>uppesittarkväll</i>, <i>Kalle Anka</i></p>	z.B. Mini-Präsentation zu schwedischen Weihnachtstraditionen Erstellen und grafische Darstellung einer Wortfeldsammlung zum Thema <i>Jul</i>	Optional: gemeinsamer Besuch des Luciasingens in St. Aegidien zu Lübeck (oder alternativ in der Hauptkirche St. Petri in Hamburg) und/oder des schwedischen Weihnachtsmarktes in der Gustav-Adolf-Kyrkan in Hamburg

<p><i>Astrid Lindgren</i> (optional)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Film "Astrid" und Kennenlernen der Person und des Werks Astrid Lindgrens - Lektüre und Präsentation eines Buches von Astrid Lindgren 	<p>Recherche, Lektüre und PowerPoint Präsentation</p>	<p>möglicher Leistungsnachweis: Lektüre und Präsentation eines Buches von Astrid Lindgren; alternative Prüfungsformen möglich</p>
<p><i>Smakar det gott?</i> (Lebensmittel, Mahlzeiten und Restaurantbesuche)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - über Lebensmittel und Mahlzeiten sprechen - etwas im Café oder Restaurant auswählen - Preise erfragen, verstehen und nennen - etwas bestellen und bezahlen <p>Hilfsverben vill, kan und ska, unbestimmte Form Plural der Substantive, Präpositionen <i>på</i> und <i>i</i>, Wortstellung, Konjunktion <i>att</i></p> <p>Interkulturelle Kompetenz: <i>att fika</i>, schwedische Gerichte, <i>systembolaget</i>, <i>lördagsgodis</i>, <i>fredagsmys</i>, <i>att swisha</i></p>	<p>z.B. Rollenspiele im Restaurant, eine Speisekarte erstellen</p> <p>vertiefte Wortschatzarbeit zum Thema Lebensmittel und Mahlzeiten, Erstellung einer MindMap, Methode Picknickkorb</p> <p>Schreiben von Textnachrichten</p> <p>einfache Kochrezepte recherchieren, verstehen und nachkochen</p>	<p>Optional gemeinsames schwedisches Smörgåsbord zubereiten</p> <p>z.B. am Ende von Lektion 3 schriftliche Leistungsüberprüfung; alternative Prüfungsformen möglich</p>

Schulinternes Fachcurriculum Landeskunde Schwedisch der Thomas-Mann-Schule Klasse 10

V. Rechtliche Rahmenbedingungen

Die Formulierung von Zielen und Kompetenzen orientiert sich am *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen* (GeR), sowie an dem in Mecklenburg-Vorpommern gültigen Rahmenplan Schwedisch von 2025.

VI. Kompetenzen/Fertigkeiten:

Die funktionalen kommunikativen Kompetenzen des modernen Fremdsprachenunterrichts, Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben und Mediation werden von Beginn an geschult. Der Schwerpunkt liegt insgesamt auf der Sprechfähigkeit.

VII. Arbeitsformen

Da der Stellenwert der kommunikativen Kompetenzen besonders betont wird (siehe auch Fachanforderungen), werden von Beginn an Arbeitsformengeschult, die dem Rechnung tragen. Inhalte sollen regelmäßig in Partner- oder Gruppenkonstellationen bearbeitet werden. Die Arbeitsform *think, pair, share* wird angewendet.

VIII. Material

Das Lehrwerk, an dem sich Themen und Progression der Grammatik orientieren, ist das Lehrwerk „Hejsan! Schwedisch für Anfänger. A1-A2“. Als Begleitmaterialien stehen das Übungsbuch mit Audios sowie für beide Publikationen ein Lösungsheft zur Verfügung. Zudem sollen authentische Materialien wie Zeitungsartikel, Filme und digitale Ressourcen genutzt werden.

V. Zielformulierung

Am Ende der 10. Klasse sollten Schüler und Schülerinnen imstande sein, sich auf dem Niveau A 1 (s. GeR) über die Natur und das Wetter, ihre Freizeit, Preise und Öffnungszeiten, Sehenswürdigkeiten und Urlaub schriftlich sowie mündlich austauschen.

Themen (gemäß FA)	Unterrichtsinhalte (sprachliche Mittel)	Mögliche Methoden/Fertigkeiten	Möglichkeiten zur Differenzierung; Vorschläge zur Leistungsüberprüfung
<p><i>Ut i naturen!</i> (Natur und Freizeit)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - über die Natur sprechen - Regelmäßigkeiten ausdrücken - über die Freizeit sprechen - ein Treffen vereinbaren - Kontaktdaten erfragen und angeben <p>Wochentage und Uhrzeiten, unbestimmte Form der Adjektive, Verben mit der Endung -s, Fragewörter <i>vilken, vilket, vilka, när</i>, Präposition <i>på</i>, Hilfsverben <i>bruka</i> und <i>ska</i>, Zeitadverbien <i>alltid, ofta, ibland, sällan</i> und <i>aldrig</i>, Pronomen <i>alla, vissa</i> und <i>varje</i></p> <p>Satzmelodie in der schwedischen Aussprache</p> <p>Interkulturelle Kompetenz: Bedeutung der Natur im schwedischen Alltag <i>allemansrätten, biljettköpp i automaten, kölappar</i></p>	<p>z.B. (fiktiven) Reisebericht in Form eines Blogs, E-mail oder Postkarte schreiben</p> <p>Wetterbericht für das Radio erstellen und aufnehmen</p> <p>Interviews (auch fiktiv mit berühmten schwedischen Persönlichkeiten)</p> <p>Dialoge, Verabredungen</p>	<p>z.B. am Ende von Lektion 4 schriftliche Leistungsüberprüfung; alternative Prüfungsformen möglich</p> <p>z.B. Bewertung eines Blogs oder Interviews</p>
<p><i>Ska vi gå på stan?</i> (Einkaufen und schwedische Städte als Tourist erkunden)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - einkaufen - Preise und Öffnungszeiten erfragen und angeben - sich in der Touristeninformation erkundigen - Positionen angeben, Wegbeschreibungen - über Verkehrsmittel sprechen <p>bestimmte Form Plural der Substantive, Verben im Präteritum, Relativpronomen <i>som</i>, Indefinitpronomen <i>någon, något, några</i>, Menge und Anzahl, Präpositionen des Ortes <i>mellan, mittemot, bakom, bredvid, i</i> und <i>runt</i>,</p>	<p>z.B. Rollenspiel: Verabredungen per Telefongespräch als Dialog</p> <p>Rollenspiel: Einkaufen</p> <p>Rollenspiel: In der Touristeninformation, Wegbeschreibungen</p> <p>Broschüren über schwedische Städte und deren Sehenswürdigkeiten erstellen</p>	<p>z.B. m Ende von Lektion 5 schriftliche Leistungsüberprüfung; alternative Prüfungsformen möglich</p> <p>mögliche Alternative: Bewertung von Broschüren</p>

	Hilfsverben <i>måste</i> und <i>behöva</i> , Präpositionen <i>över, om, på</i> und <i>hos</i>		
<i>Äntligen semester!</i> (Im Urlaub)	<ul style="list-style-type: none"> - über den Urlaub sprechen - eine Unterkunft buchen und sich beschweren - eine Meinung äußern und etwas begründen - sich über das Wetter äußern - über Länder und Sprachen sprechen <p>Zukunft der Verben; <i>bli</i> + Adjektiv, Sonderformen der Substantive, Zeitausdrücke der Vergangenheit, Fragewort <i>var</i>, Indefinitpronomen <i>inte något, inte något, inte några</i>, Konjunktion <i>eftersom</i>, Präposition <i>under</i>, Adverbien <i>länge, långt</i> und <i>för</i></p>	<p>z.B. Ferienhausanzeigen lesen und erstellen</p> <p>Rollenspiel Urlaubsplanung</p> <p>E-mail an Reisebüro oder Ferienunterkunft schreiben</p> <p>Telefongespräch mit Ferienhausvermietung, Beschwerde</p> <p>Postkarte, Reisebericht schreiben</p>	<p>B. am Ende von Lektion 6 schriftliche Leistungsüberprüfung; alternative Prüfungsformen möglich</p> <p>Möglicher Leistungsnachweis im Laufe/am Ende von Klasse 10: Sprechprüfung (mögliche Themen: Einkauf, In der Touristeninformation, Telefongespräch mit Ferienhausvermittlung, Wegbeschreibungen)</p>